

KONZEPT KULTURSOMMER

Seit dem Jahr 2002 bespielt das Theater aus dem KulturKammerGut e.V. (TKKG) im August zwei Wochen lang den Innenhof des Fürther Rathauses jährlich mit einer Theaterproduktion. Im Jahr 2025 entstand durch das 175 jährige Jubiläum zum Rathausbau der Gedanke, dieses durch einige weitere kulturelle Attraktionen im Innenhof entsprechend zu würdigen. Das Gesamtprogramm bestehend aus Theater, Kinderprogramm, Musik aus verschiedenen Genres und Brauchtum wurde von den Bürger:innen der Stadt Fürth mit großem Interesse und Begeisterung angenommen. Es ist sinnvoll und wünschenswert, ein solches Kulturprogramm den Fürther:innen jährlich an einem der schönsten Orte der Fürther Innenstadt im Sommer anzubieten. Als künstlerisch und inhaltlich hochwertige Alternative zu diversen kommerziellen Konsumattraktionen.

Nachdem durch die zweiwöchige Theaterserie bereits ein Großteil der infrastrukturellen Voraussetzungen wie Bühne, Zuschauertribüne, Beleuchtung und Bewirtschaftung geschaffen ist, kann durch Synergieeffekte durchaus kostensparend und mit weniger organisatorischem Einsatz ein erweitertes sommerliches Kulturprogramm durchgeführt werden. Der dafür vorgesehene Etat in Höhe von € 25.000 Euro ist ausreichend für ein eher kleines und sehr kostengünstiges aber abwechslungsreiches Programm an sieben weiteren Tagen.

Bestimmte Kriterien sollte das Programm des Kultursommers erfüllen. Nachdem mit den Vorstellungen des Theaters aus dem KulturKammerGut der Theaterbereich hinlänglich abgedeckt ist, empfiehlt es sich, die weiteren Programmpunkte aus anderen Sparten anzubieten. Alle Programmpunkte sollten ein lokales, das bedeutet zumindest in der Metropolregion verankertes, oder aber einen aktuellen Bezug aufweisen. Andererseits sollen sie, zumindest in Fürth, nicht weitreichend bis inflationär öffentlich präsent sein. Sie sollten desweiteren in ihrem Genre originär und eigenständig sein. Die engagierten Künstler:innen sollten künstlerisch und handwerklich hochwertig bis professionell arbeiten. So ist den Fürther:innen ein wunderbares sommerliches Kulturvergnügen zu gewährleisten.

Für den Kultursommer 2026 sind folgende Programmpunkte angedacht:

- Sonntag 02.08. vormittags Kinderprogramm mit Markus Just und Freunden
- Donnerstag 06.08. bis Sonntag 16.08. Theater aus dem KulturKammerGut mit „Der

Menschenfeind“ von Molière

- Montag 17.08. Glass Onions mit a tribute to The Beatles
- Dienstag 18.08. 2 fränkische Chöre Der Altstadtchor Fürth und der Fürther Chor Klangfarben
- Mittwoch 19.08. Fränkisches Liedermacherprogramm aus der Volksmusik mit Johann Müller und Heinrich Filsner und der Kapelle Bomhard
- Donnerstag 20.08. Oliver Karbus und Toni Burger mit Bertolt Brecht zum 70. Todestag
- Freitag 21.08. Achim Göttert und Friends , ein Jazzkonuert zum 100. Geburtstag von Miles Davis
- Samstag 22,08. Ensemble Kontraste mit Violoncello und Akkordeon – Johann Sebastian Bach und Astor Piazzolla

Das Rathaus hat seit dem letzten Jahr einen dauerhaften Starkstromanschluss. Der Verein des TKKG sorgt für die notwendige Technik, Catering und Toiletten sowie für einen friedlichen und geordneten Ablauf der Veranstaltungen. Die gesamte Öffentlichkeitsarbeit übernimmt das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth. Eine Ausweichspielstätte bei schlechten Witterungsverhältnissen ist mit dem Saal des Grünen Baum angedacht. Gespräche hierzu laufen derzeit.

Ob der Name Kultursommer bleiben soll muss noch überdacht werden. Weitere Ideen zur Benennung wären: Rathaus Sommer Fürth, Sommer im Rathaus oder Sommer in der City

Stand Januar 2026 / Markus Nondorf